

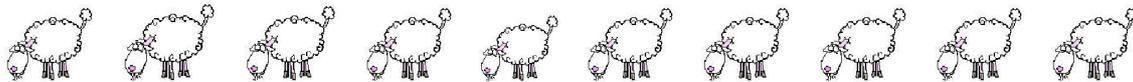
Das Anti-Militaristische-Oberjubiläum-K.O.M.I.T.E.E lädt ein zur:



AMOKparade 2011 am 27. Januar

(im Vorfeld der Verlängerung des Bundeswehreinsatzes in Afghanistan)
17.00 Uhr Alexanderplatz

**Wir sichern unsere Weltmacht!!!
Wir sind ein verlässlicher Partner beim Aufbau
einer neuen Welt nach unseren Vorstellungen!
Ein Grund zum Jubeln!!!**



Wir haben es endlich geschafft! Die Deutsche Bundeswehrmacht ist die mächtigste Friedensbewegung der Republik, der potenteste Arbeitgeber mit Aufstiegschancen bis 2 m unter die Erde und auf dem Weg zum größten Reiseveranstalter mit Abenteuerbonus!

Ihre Truppen sorgen in aller Welt für unseren Wohlstand! In Afghanistan vor allem. Große Aufgaben liegen noch vor ihr.



Codewort: Roter Mohn

Menschen dieses Landes, beteiligt euch an der Aufgabe wahrhaft nationaler Größe und fordert mit uns:

- Gemeinsam erneuern wir die Welt und sichern unsere Rohstoffe – überall
- Computer für alle! Wir holen uns das Lithium da, wo es wächst.
- Deutsche Bundeswehrmacht - starker Partner der Industrie
- Wir sichern Ihrem Kind einen Platz auf dem Bundeswehrenmal.
- Wem der Hindukusch zu weit ist, der kann auch hier ins Gras beißen.
- Statt sozialer Hängematte Dienst am Vaterland in Kundus.
- Blühende Landschaften in Afghanistan. Der Mohnanbau bringt Farbe ins triste Leben.
- Gegen den Hunger der Kinder und für die Sicherheit unserer Soldaten verteilen wir Äpfel auf den Minenfeldern in Afghanistan!
- Für Nachhaltigkeit: Wir kennen kein Pardon! Aus Kindern werden neue Taliban!
- 70% meiner Rente für neue Offizierspatente!
- Nationale Aufgabe der DHL (Deutsche Heeres-Logistik): Störungsfreie Militärtransporte nach Afghanistan... und Päckchen, Päckchen, Päckchen für unsere Soldaten!

Seine Exzellenz, der Deutsche Verteidigungsminister, wird zugegen sein!!!

AMOK ist eine Aktion der Berliner Friedenskoordination (FRIKO)

In der Berliner Friedenskoordination (FRIKO) treffen sich seit Herbst 1980 VertreterInnen aus weltanschaulich sehr unterschiedlichen Gruppen, um über ihre friedenspolitischen Aktivitäten zu informieren, ihre Arbeit zu vernetzen und gemeinsame Vorhaben zu planen.

Neben der „normalen“ Friedensarbeit (Demonstrationen, Infoveranstaltungen etc.) sucht die FRIKO immer wieder neue Formen des Widerstandes gegen die Beteiligung deutscher Soldaten an Kriegen und die zunehmende militaristische Politik.

- So initiierte sie z.B. 1986 den Friedensfilmpreis im Rahmen der Berlinale, der nun jährlich vergeben wird.
- Die Jubelparade des Anti-Militaristischen-Oberjubiläum-K.O.M.I.T.E.E.s, die 1996 auf Initiative des Kabarettisten Dr. Seltsam zum ersten Mal durch die Berliner Innenstadt marschierte, wird in diesem Jahr zum 8. Mal von der FRIKO organisiert und durchgeführt.